

Indikator 10.6 (L)

Gesundheitsausgaben nach Ausgabenträgern und Einrichtungen, Land, Jahr

Definition

Aus dem vorliegenden Indikator wird erkennbar, in welcher Höhe sich die einzelnen Ausgabenträger an den Kosten für die Einrichtungen des Gesundheitsschutzes, für ambulante, stationäre und teilstationäre Einrichtungen, für Einrichtungen des Rettungsdienstes beteiligen, aber auch, wie hoch der Aufwand für Einrichtungen der Verwaltung, Behandlung im Ausland und Investitionen ist. Ab dem Berichtsjahr 2004 werden die Investitionen nicht mehr in der Summe der Gesundheitsausgaben enthalten sein, sondern lediglich nachrichtlich ausgewiesen.

Der höchste Anteil der Gesundheitsausgaben entfällt auf ambulante und stationäre/teilstationäre Leistungen. Mit der neuen Gesundheitsausgabenrechnung (GAR) ist es möglich, die gesundheitsbezogenen Ausgaben der verschiedenen Ausgabenträger nach Einrichtungen zusammenzustellen.

Gliederung Ausgabenträger siehe Indikator 10.2.

Gliederung Einrichtungen siehe Indikator 10.4.

Datenhalter

Statistisches Bundesamt

Datenquelle

- Gesundheitsausgabenrechnung

Periodizität

Jährlich, 31.12.

Validität

Aussagen zur Validität und Qualität der Daten siehe Indikator 10.1.

Kommentar

Für das Berichtsjahr 1998 wurden die Ergebnisse des Statistischen Bundesamtes erstmalig nach der neuen Gesundheitsausgabenrechnung (GAR) veröffentlicht. In der neuen GAR werden nur die Ausgaben für den letzten Verbrauch sowie die Investitionen erfasst. Die in der Gesundheitsausgabenrechnung nachgewiesenen Ausgaben entsprechen den laufenden Ausgaben der OECD. Im vorliegenden Indikator werden die Dimensionen Ausgabenträger und Einrichtungen dargestellt.

Im Gegensatz zum früheren GMK-Indikator 10.1 sind die Ausgabenträger *private Haushalte* und *private Organisationen ohne Erwerbszweck* zu einem Ausgabenträger verschmolzen. Die Gesundheitsausgaben nach Ausgabenträgern und Einrichtungen für Nordrhein-Westfalen wurden auf der Grundlage des Bevölkerungsanteils Nordrhein-Westfalens an der Gesamtbevölkerung in Deutschland berechnet.

Es handelt sich um einen Prozessindikator.

Vergleichbarkeit

Es gibt keinen vergleichbaren WHO-Indikator. Die Summe der Ausgabenträger öffentliche Haushalte, gesetzliche Krankenversicherung (GKV), soziale Pflegeversicherung (SPfV), gesetzliche Rentenversicherung (GRV), gesetzliche Unfallversicherung (GUV) ist vergleichbar mit dem OECD-Indikator *Public expenditure on health*. Bedingt vergleichbar mit EU-Indikatoren zu *Health expenditure on in-patient, out-patient and home care services*.

Im bisherigen Indikatorensetz der Länder gab es in den Indikatoren 10.2 bis 10.6 Übersichten nach einzelnen Ausgabenarten für einige Ausgabenträger wie öffentliche Haushalte, Krankenversicherung, Rentenversicherung. Eine Gesamtschau der Ausgaben nach Einrichtungen war bisher nicht möglich, deshalb gibt es keine Vergleichbarkeit der Indikatoren.

Originalquellen

- Informationssystem für die Gesundheitsberichterstattung des Bundes (IS-GBE): <http://www.gbe-bund.de>.
- Statistisches Bundesamt: Gesundheit - Ausgaben 1992 ff. : <http://www.destatis.de>

Dokumentationsstand